

WAGGUMER Echo

Aktuelles aus den Braunschweiger Ortsteilen Waggum, Bienrode, Bevenrode



Feuerwehr Bienrode

Ausgabe 628 | Januar 2026

Redaktionsschluss für die Ausgabe Februar: Sonntag, 25.01.2026

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!



**Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten
Vordächer · Sonnenschutz
Fliegengitter · Terrassendächer**



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7, Ecke Hansestr. | 38112 BS | ☎ 0531 311021 | www.orko.de

**Wir bringen Käufer
und Verkäufer
zusammen**

- Seit über 10 Jahren -

Fachlich qualifizierte Beratung

- IHK zertifiziert -



**Ihr Immobilienpartner im
Norden Braunschweigs**



SPIESSL
IMMOBILIEN

- Sachkundige und marktorientierte Wertermittlung
- Prüfung und Beschaffung aller relevanten Vertragsunterlagen
- Verlässliche und freundliche Terminbetreuung
- Bonitätsprüfung der Kaufinteressenten
- Professionelle Objektaufnahmen vom Boden und aus der Luft

Tel: 05307 - 490 9339

www.spiessl-immobilien.com

info@spiessl-immobilien.com

Gutschein

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Ich unterstütze Sie gerne!

Nutzen Sie Ihren Gutschein für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung



Kater Karl streift durch sein Revier...



Hallo Ihr Lieben!

Hoffentlich gut in das Neue Jahr gekommen, erwarten Euch auch gleich Neuigkeiten.

Meine Menschen Heidi und Richard Miklas sind ja nun keine jungen Hüpfer mehr und haben sich Gedanken gemacht, wie das Echo in gleicher Form weitergeführt werden kann, wenn ihre Köpfe erstmal wackeln.

Heraus kam eine sehr gute Lösung: Aufgrund jahrelang bestens funktionierender Zusammenarbeit haben wir unsere Firma an die Oeding Print GmbH verkauft. Heidi und Richard bleiben noch weitere zwei Jahre aktiv und überführen in dieser Zeit hm medien Richard Miklas in die Oeding Gruppe.

Meine Menschen bleiben neben den neuen Ansprechpartnern noch wie gewohnt erreichbar.

Aber wichtig ist die neue E-Mail-Adresse: sichtbar@oeding.de

(info@hm-medien.de bleibt noch bestehen. Es geht also nichts verloren.)



Miau



Waggum
Fröbelweg
(auf dem Festplatz)
Mittwoch
21. Januar
11. Februar
13:00–14:00 Uhr

Bienrode
Maschweg
(an den Wertstoff-
containern)
Donnerstag
15. Januar
5. Februar
13:00–14:00 Uhr

Im Notfall

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizei-Station Waggum	0531 476-3440
Städt. Klinik, Salzdahl. Str.	
zentrale Notaufnahme	0531 5952500
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	0531 7009933
Ärzte-Notdienst	116 117
Ärzte	
Dr. med. Wörfel, Waggum	05307 6025
MVZ Nord, Bienrode	05307 5406
Zahnärzte	
Anette Czora u. Franziska Herden, Waggum	05307 7771
Uwe Mierzwa, Waggum	05307 6580
Dr. med. dent. Rainer Nickelsen, Bienrode	05307 6266

Impressum 
Herausgeber, Verlag, Druck

Oeding Print GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig
0531 480 15-0, info@oeding.de
www.oeding.de

V.i.S.d.P. und für die Anzeigen:
Imke Mentzendorff
Oeding Print GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig
0531 480 15-0, info@oeding.de
www.oeding.de

Kundenbetreuung

Jakob Burmeister 0531 480 15-151
Richard Miklas 0151 1198 43 10

Gestaltung

Birgit Müller 0531 480 15-53
Heidemarie Miklas 0531 164 42

Redaktion

sichtbar@oeding.de

Erscheinen und Verteilung

Hausverteilung zum 1. jeden Monats,
zusätzlich mehrere Auslegestellen

Das „Waggumer Echo“ wird klimabewusst gedruckt mit Ökostrom und Farben auf Pflanzenölbasis auf 100 % Recyclingpapier und ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.



www.blauer-engel.de/uz195



RECYCLED
Papier aus
Recyclingmaterial
FSC® C118370

E-Mail-Adresse der
Redaktion

sichtbar@oeding.de

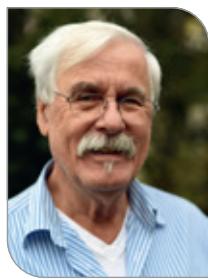
Alle Ausgaben ab
Januar 2026

www.hm-medien.de

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

Februar	So 25.1.
März	So 22.2.
April	So 22.3.

Bezirksrat



Aus der Arbeit des Bezirksrats von Gerhard Masurek

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Ortschaften Waggum, Bienrode und Bevenrode, ich wünsche Ihnen ein frohes und gesundes neues Jahr!

Die vergangene Sitzung des Bezirksrates fand am 25. November 2025 in der Begegnungsstätte Soolanger in Griesmarode statt. Redaktionsschluss für die Dezemberausgabe des ECHO war schon vor der Sitzung, so dass ich erst heute darüber berichten kann. Viele Anträge und Anfrage betrafen unsere drei Stadtteile.

Der Kinder- und Jugendspielplatz „Vor den Hörsten“ in Waggum war wiederholt im Bezirksrat behandelt worden. Im Juli 2025 hatten wir der aktualisierten Planung zugestimmt und im Oktober sollte Baubeginn sein. Das inzwischen abgeschlossene Ausschreibungsverfahren verlief ergebnislos, so dass nunmehr ein zweites Verfahren durchlaufen werden muss. Es wird gehofft, dass bei entsprechenden Angeboten ein Baustart im Februar erfolgen kann. Die erforderlichen Rodungsarbeiten werden vorgezogen und unter Berücksichtigung des Natur- und Artenschutzes bis Ende Februar durchgeführt. Dass der Spielplatz endlich eröffnet werden kann, ist den Kindern und Jugendlichen zu wünschen!

Obwohl die Straße „Dammwiese“ in Bienrode eine Straße nur für Anlieger ist, wird sie häufig zur Abkürzung mit teils überhöhter Geschwindigkeit genutzt. Auf Antrag der Fraktionen von CDU und BIBS wird die Verwaltung bei einer Enthaltung gebeten, eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h anzurufen.

Mit zwei Anträgen von Antje Keller (parteilos), SPD und B90/Grüne wird die Verwaltung gebeten, die Verkehrssicherheit für Kinder vor dem Kindergarten Maschweg und dem Spielplatz Pappelallee, beide in Bienrode, zu erhöhen. Sie soll daher jeweils Piktogramme „Achtung Kinder“ auf der Fahrbahn aufbringen. Die Anträge wurden einstimmig beschlossen.

Die Bechtersbütteler Straße in Bevenrode ist durch parkende PKW über längere Strecken nur einspurig befahrbar. Für den Gegenverkehr gibt es nicht immer Lücken zum Einscheren, so dass es zu Wartezeiten kommt. Das ist für die Schulbusse und die Müllabfuhr ärgerlich. Auf Antrag von CDU, BIBS und Herrn Zimmer (FDP) wird die Verwaltung einstimmig gebeten, einen Ortstermin durchzuführen, um zu einer für alle Betroffenen guten Lösung zu kommen.

Auf der Rabenrodestraße am Ortsausgang von Waggum ist die gleiche Situation zu beobachten. Lange Überholwege an parkenden PKW, Wohnmobilen und großen Anhängern vorbei, erschweren es den Bussen, ihre Fahrplanzeiten einzuhalten. Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung gebeten, ein Halteverbot vom Ortseingang in Richtung Ortsmitte einzurichten. Es soll 10 m vor dem Fußgängerüberweg enden. Dieser Antrag von CDU, BIBS und Herrn Zimmer wurde bei einer Gegenstimme angenommen.

Die Situation an den Bahnübergängen in Bienrode ist uns allen hinlänglich bekannt. Bis zu 5 Minuten muss an den geschlossenen Schranken gewartet werden, bis der Zug vorbeigekommen ist. CDU, BIBS und Herr Zimmer (FDP) stellten einen Antrag,

wonach die Verwaltung zur nächsten Bezirksratssitzung Vertreter der Bahn einzuladen. Sie sollen Auskunft über den Zeitplan der derzeitigen Baumaßnahmen geben. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

Zwei Anfragen fragen nach der Neuanpflanzung einer zugesagten Hecke am Friedhof in Waggum.

Ein aus meiner Sicht gemachter Schildbürgerstreich veranlasste mich, eine Anfrage zu stellen. Auf der Straße „Feuerbrunnen“ in Waggum, gegenüber der Kirche wurde ein Verkehrsschild aufgestellt. Allerdings ist die erlaubte Parkdauer auf eine Stunde begrenzt. Diese Einschränkung gilt an 7 Tagen und dabei jeweils 24 Stunden! Ich fragte, warum die Parkeinschränkung nicht auf der Straßenseite der Kirche aufgestellt wurde, um z.B. mobilitätseingeschränkten Besuchern der Kirche einen erleichterten Zugang zu ermöglichen. Auch interessiert mich, wie die Verwaltung die Einhaltung der Regelung überwachen will.

Auf dem Fröbelweg in Waggum leben wieder Familien mit Kleinkindern. Das Kinder- und Jugendzentrum liegt ebenfalls dort. Die Straße ist als Spielstraße ausgeschildert. Trotzdem beachten offensichtlich PKW-Fahrer, die den Seniorentreffpunkt oder das Schützenheim aufsuchen wollen, nicht die Geschwindigkeitsbegrenzung (Schrittgeschwindigkeit!). Ich fragte die Verwaltung, welche Möglichkeit sie sieht, um die Sicherheit für die Kinder wiederherzustellen. Die Verwaltung reagierte umgehend und stellte eine Messtafel auf. Danke dafür! Aber, nach Abschluss der Baumaßnahmen auf dem Fröbelweg sollte diese Tafel umgestellt werden. Ich werde das weiterverfolgen.

BIBS-Fraktion, CDU-Fraktion und Herr Zimmer hatten eine Anfrage zum Monitoring der Ausgleichsflächen für die Verlängerung der Start- und Landebahn des Flughafens gestellt (Drs. 25-26943). Ich werde über die Antwort berichten.

Auf der letzten Sitzung im Haushaltsjahr 2025 konnten etliche Vereine und Verbände bezirkliche Mittel erhalten:

- ⇒ Der Waggumer Frauenchor erhält 1.200,- € für einen Aufenthalt im Kloster Drübeck zur Stimm- und Gehörbildung
- ⇒ Der Kleingartenverein Waggum erhält 800,- € für die Instandhaltung der Hauptwege einschließlich der Herstellung von Barrierefreiheit
- ⇒ Der Sportverein Grün-Weiß Waggum erhält für die Einrichtung eines 2. Computerarbeitsplatzes 1.800,- €
- ⇒ Der Sportverein Grün-Weiß Waggum erhält 250,- €, damit der „Weihnachtsmann“ auf dem Waggumer Weihnachtsmarkt Kindern kleine Geschenke machen kann
- ⇒ Die Freiwillige Feuerwehr Waggum erhält 210,- €, um die wachsende Zahl der Kinder und Jugendlichen mit T-Shirts zu versorgen
- ⇒ Die Ortsbücherei Bevenrode erhält 100,- € zur Ausrichtung des Lebendigen Adventskalenders

Ich hoffe, ich habe niemanden übersehen.

Für Wünsche, Anregungen und auch Beschwerden erreichen Sie mich unter der Telefonnummer 05307 95 16 43 oder per Mail: masurek.gerhard@web.de

Ihr Gerd Masurek

Nächste Bezirksratssitzung

Mittwoch, 21. Januar, 19:00 Uhr

Ort und Tagesordnung werden wie üblich in der Braunschweiger Zeitung veröffentlicht.



Ortsfeuerwehr Waggum

Allgemeines:

Wir wünschen ein frohes und gesundes neues Jahr! Die letzte Nacht aus 2025 ist vorüber. Glücklicherweise kam es in Waggum und Umgebung zu keinem Schadenfall, zu dem wir ausrücken mussten.

Einsätze:

Im Dezember wurde unsere Hilfe einmal benötigt. Stichwort war Hilfeleistung, abgebrochener Wasserhahn. Hier konnten wir das Eckventil abstellen und mittels des Wassersaugers den Großteil des austretenden Wassers aufnehmen.

Dienstgeschehen:

Traditionell treten wir im Dezember etwas ruhiger. Als ein Highlight konnten wir noch zwei Kameradinnen der PSNV begrüßen. So berichteten Christine und Theresa von ihrer Arbeit aus der Psychosozialen Notfallversorgung, die ein wichtiger Schwerpunkt der Arbeit innerhalb der Feuerwehr ist. Uns wurde die Organisation und die Arbeitsweise erklärt und Hilfestellungen gegeben, damit wir gleich zu Beginn vor Eintreffen der Spezialkräfte helfen können. Es war ein kurzweiliger Dienst, der so manchen Kameraden zum Nachdenken angeregt hatte. Aufgrund des spannenden Themas haben uns auch Kameraden aus dem Bereich Ost besucht. Wir danken auf diesem Weg den beiden Referentinnen! Im weiteren Verlauf konnten wir den Weihnachtsmarkt in Braunschweig besuchen und richteten eine Weihnachtsfeier für alle aktiven und fördernden Kameraden aus. Highlight bei der Weihnachtsfeier war wieder das traditionelle Schrottewichteln, welches für viel Lachen sorgte.

Die nächsten Termine

- | | |
|------------------|-----------------------------|
| 14.01. 19:00 Uhr | erster Dienst im neuen Jahr |
| 17.01. 09:00 Uhr | Technischer Dienst |
| 21.01. 19:00 Uhr | Dienst der Einsatzabteilung |
| 28.01. 19:00 Uhr | Dienst der Einsatzabteilung |

Save-The Date:

- | | |
|------------|--|
| 07.02.2026 | Braunkohlwanderung für alle Mitglieder der Feuerwehr – Einladung folgt |
|------------|--|

Unsere Kinderfeuerwehr:

Kekse backen

Für unsere Kinder der Kinderfeuerwehr ist es ein Highlight, wenn wir uns einmal im Jahr bei Edeka Popko treffen und dort Kekse backen dürfen. So war es Ende November wieder soweit und wir haben mit 17 Kindern und vier Betreuern Teig geknetet und Plätzchen ausgestochen. Am Ende war die Uniform ordentlich mit Mehl versehen.

Vielen Dank an Edeka Popko für die Organisation!



Wisotzki
Wasser | Wärme | Wohnen



WIR LIEBEN GUTES HANDWERK –
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DIE HAUSTECHNIK.

Wisotzki GmbH & Co. KG

Auf dem Anger 12 □ 38110 Braunschweig
Telefon 0 53 07 | 61 66 □ Telefax 0 53 07 | 82 34
firma@wisotzki24.de □ www.wisotzki24.de

Ich bin in der Feuerwehr, weil ...



...es spannend ist, immer wieder neue Herausforderungen zu meistern. Kein Einsatz gleicht dem anderen und man lernt stetig dazu.

Martin (37), seit 8 Jahren in der Feuerwehr Waggum
(aber Vorerfahrung in der Jugendzeit)



Waggumer Frauenchor

Am 4. Dezember 2025 gestaltete der Waggumer Frauenchor einen stimmungsvollen Beitrag zum Lebendigen Adventskalender.

Mit viel Freude trugen wir unsere neu gelernten Lieder vor, sangen gemeinsam mit den Gästen.

Bei heißem Glühwein und Punsch ließen sich die Gäste und Sängerinnen das liebevoll zubereiteten Fingerfood schmecken.

Der letzte Höhepunkt des Jahres bildete am 16. Dezember 2025 die Weihnachtsfeier bei Nesa.

Bei leckerer Pizza und Pasta verbrachten 34 Sängerinnen und der Chorleiter einen fröhlichen Abend. Es wurden Weihnachtslieder gesungen, viel gelacht und bei der Wichtelrunde sorgten die kleinen Geschenke für gute Laune. In herzlicher Atmosphäre klang das Chorjahr gemeinsam und stimmungsvoll aus.

Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr. Wenn du Freude am singen hast dann komm doch einfach dienstags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus vorbei.



MJ Bauelemente

Fenster ▪ Türen ▪ Rolladen/-tore ▪ Markisen ▪ Winter-

Allen unseren Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir ein erfolgreiches Jahr!

www.mj-bauelemente.com | E-Mail: info@mj-bauelemente.com | Hauptstr. 21



Sportverein Grün-Weiß Waggum

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026 am Freitag, den 20.02.2026 um 19:00 Uhr im Sportheim Waggum

Liebe Mitglieder,

auch im Jahr 2026 wollen wir unsere Jahreshauptversammlung wieder satzungsgemäß am Anfang des Jahres durchführen. Als Vorstand möchten wir Euch dazu herzlich einladen, um gemeinsam darüber zu sprechen, wie wir die Weichen für die nächste Legislaturperiode stellen wollen. Sollten – entgegen der Aussage der Stadt Braunschweig – die Umbauten im Saal des Sportheims dann noch nicht abgeschlossen sein, so werden wir kurzfristig in das Tennisheim ausweichen müssen. Bitte beachtet die entsprechenden Hinweise auf unserer Homepage www.sportverein-waggum.de.

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Teilnehmerzahl und Stimmberechtigten
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls der ordentlichen JHV 2025
- TOP 3: Gedenken der Verstorbenen und Ehrungen
- TOP 4: Jahresberichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter
- TOP 5: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6: Wahl des Wahlleiters
- TOP 7: Entlastung des gesamten Vorstandes
- TOP 8: Wahlen
- TOP 9: Satzungsänderung
- TOP 10: Beitragserhöhung
- TOP 11: Anträge
- TOP 12: Verschiedenes

Ordentliche Anträge sind spätestens bis zum 6.2.2026 beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Andreas Richter
1. Vorsitzender
Sportverein Grün-Weiß Waggum

Sportverein Grün-Weiß Waggum e. V.
Grasseler Str. 20, 38110 Braunschweig,
05307 51 71, www.sportverein-waggum.de

Rückblick auf den Adventsmarkt 2025

Der Adventsmarkt war wieder zu einem leuchtenden Beispiel eines guten Miteinanders in unserer Gemeinde geworden. Es trafen sich Menschen, die das Miteinander in unserer Gemeinde erleben und gestalten wollten. Es war ein schöner Nachmittag, der Zufriedenheit und Zusammenhalt ausstrahlte. Essen und Trinken waren gut vorbereitet. Die Vereine, Gruppen, der Kindergarten und die Feuerwehr haben alle ihren Platz gefunden. Aufgefallen sind mir die Kinder, die auch noch in der Dämmerung viel Spaß hatten und mit ihren Freunden herumtollen durften.

Hervorheben möchte ich noch unsere Kirche und den Platz drumherum. Seit Generationen ist dieser Platz Treffpunkt der Ortsgemeinde. In Krieg und Frieden, bei Katastrophen und Epidemien, bei familiären Anlässen und natürlich bei den kirchlichen Feiertagen. Für mich ist klar, dass „die Kirche“ auch für den Zusammenhalt der Gesellschaft wichtig ist. Dabei denke ich an Kindergärten, Krankenhäuser, Schulen, Diakonie ..., die nicht funktionieren würden, gäbe es nicht die Menschen, die hauptamtlich oder ehrenamtlich dort arbeiten. Halten wir sie ganz fest, damit wir diesen Teil der Gesellschaft nicht verlieren.

Und dann gibt es noch die Menschen, die ihre Lebens- und Arbeitszeit in der Politik, in den Institutionen und der Verwaltung für uns als Gesellschaft einsetzen. Bedenken wir unsere Volksvertreter mit Wohlwollen und Nächstenliebe. Respektieren wir ihren Einsatz für uns und unsere Demokratie.

Für den Neustart 2026 wünsche ich uns allen ein erfülltes und zufriedenes Jahr.

Für den Bastelkreis

Ulla Vollmar



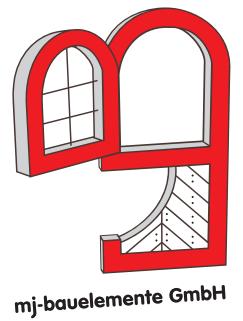
Kostüm

Frank Ripka
Sanitär- und Heizungstechnik

Am Steinring 24
38110 Braunschweig
 (0 53 07) 62 73
Fax (0 53 07) 95 14 14

GmbH
Gärten • Überdachungen
Igreiches und gesundes neues Jahr!

- 38527 Meine | Tel.: 05304 - 909923/24



Wärme hat einen Namen seit 1965

Greune

Mineralölhandel GmbH

Am Bockelsberg 18 · BS-Wenden

www.greune-mineraloelhandel.de

Tel. 05307 45 30



Heizöllieferant seit 1965

**Heizöl EL schwefelarm
Heizöl Premium schwefelarm**



Wir sind Premiumpartner



Fenster, Türen und mehr.



Fenster und Türen



Jalousien, Markisen, Rollläden



ROLLLÄDEN RAFFSTÖREN TEXTISCREENS

- Haustüren in Holz-Alu und Kunststoff
- Fenster und Türen in Holz-Alu und Kunststoff
- Verglasung, Innentüren
- Rollläden und Markisen
- Beschlag-Umrüstung auf Sicherheitsbeschlag





Tischlerei Hildebrandt
G m b H
38527 Abbesbüttel, Im Oberdorf 21

05304/
901481

info@tischlereihildebrandt.de • www.tischlereihildebrandt.de



Schützenverein Waggum
Sportschießen und mehr





Am 11. Dezember trafen sich die Schützendamen zur Weihnachtsfeier im Restaurant „Dalmacija“. Es war ein sehr gemütlicher Abend mit liebevoll gedecktem Tisch und kleinen weihnachtlichen Geschenken für jede Schützenschwester. Ein liebes Dankeschön an Marita Fenner, die uns zusätzlich aufgrund ihres Geburtstags mit leckeren Schokopralinen überraschte.

An dieser Stelle möchte ich mich bei all denen bedanken, die mich das gesamte Jahr über unterstützt haben: Ohne euch könnten unsere Damenabende, Ausflüge und Unternehmungen nicht in dem wunderbaren Rahmen stattfinden, in dem sie gestaltet waren.

Euch allen ein frohes und ein gesundes neues Jahr.

Heike Hildebrand



Vereinsweihnachtsfeier

Zirka 30 Mitglieder hatten sich auf Einladung des Vorstandes zur Weihnachtsfeier eingefunden. Wieder hatten sich fleißige Bäckerinnen gefunden die ihren leckeren Kuchen spendeten. Der Kuchen war auch schnell alle und man saß noch gemütlich beieinander. Aber wir wären kein Schützenverein wenn da nicht noch etwas auszuschießen gewesen wäre und zwar den von Martin Berlet gestifteten gläsernen Pokal. Jeder hatte zwei Schuss abzugeben und nach einer komplizierten Formel wurde der Sieger ermittelt. Gewonnen hat nicht etwa ein Gewehrschütze, sondern ein Dart-Spieler. Es war Burghard Narbe, der den Pokal entgegennehmen durfte. Herzlichen Glückwunsch! Eine Weihnachtsgeschichte, vorgelesen von Bärbel Sander, durfte natürlich nicht fehlen. Zum Abschluss des schönen Nachmittags gab es auch noch Glühwein und Bratwurst.

Text und Bilder: W. Stielau



INGO GEISLER

Heizung-Sanitär-Schwimmbadtechnik

Bergstraße 10
38173 Sickte/OT Apelnstedt

firma@ingogeisler.de
Tel. 05333 948181
Mobil 0172 5444742



Schützenverein Waggum

Sportschießen und mehr



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Wir laden alle Mitglieder zur
Jahreshauptversammlung des
Schützenverein Waggum von 1954 e. V.
am 24.01.2026 um 19:00 Uhr
in das Schützenhaus Waggum, Fröbelweg 2 a ein.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und Eröffnung
- TOP 2: Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder
- TOP 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 5: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 25.01.2025
- TOP 6: Gedenken verstorbener Mitglieder
- TOP 7: Ehrungen
- TOP 8: Jahresberichte des Vorstandes
- TOP 9: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 10: Entlastung des Vorstandes
- TOP 11: Wahlen zum Vorstand
- TOP 12: Berufungen in den Vorstand
- TOP 13: Beratung und Beschlussfassung über Anträge
- TOP 14: Verschiedenes

Schriftliche Anträge sind bis zum 3. Januar 2026 an den geschäftsführenden Vorstand zu richten.

Mit freundlichem Schützengruß

Schützenverein Waggum von 1954 e. V.

Martin Berlet Claudia Assing
Vorsitzender stellv. Vorsitzende

Der lebendige Adventskalender

Auch wir haben den lebendigen Adventskalender mit Leben erfüllt. Direkt vor unserem Schützenheim. Es gab Glühwein und Kakao für die Kinder. Dazu Schmalz- und Käsebrote. Es hatte sich auch eine kleine Gruppe eingefunden um die bekannten Weihnachtslieder zu singen. Das Singen klappte auch ganz gut, wurden wir doch von einem kleinen Geigenspieler stark unterstützt.



APOTHEKE AM FLUGPLATZ



Bienroder Str. 19 · 38110 Braunschweig- Waggum

Telefon: 05307 5150 · Telefax: 05307 8492

info@apotheke-am-flugplatz.de

www.apotheke-am-flugplatz.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8:30- 18:30 Uhr · Sa. 8:30- 13:00 Uhr

UNSERE LEISTUNGEN:



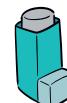
Beratung bei Polymedikation:

- Sie nehmen mindestens fünf Arzneimittel in Dauertherapie?



Betreuung bei Bluthochdruck:

- Sie nehmen Blutdrucksenker aufgrund eines ärztlich diagnostizierten Bluthochdrucks ein?



Üben der Inhalationstechnik:

- Sie erhalten Medikamente zum Inhalieren aufgrund einer Atemwegserkrankung?



Botendienst im Einzugsgebiet



Anfertigung von individuellen Rezepturen



Anmessen von Kompressionsstrümpfen



Verleih von Babywaagen und Milchpumpen



Bestellannahme:

- Telefon, Fax
- Internet
- E-Mail
- vor Ort

• Jetzt NEU in unserer eigenen App !!



Apotheke am Flugplatz

Direkt hier herunterladen:



- Schnell & Digital
- Per App papierlos
- Einlösen & Abholen
- Einlösen & Liefern



genaue Anleitung in der Apotheke erhältlich



Die Senioren

Auch die Senioren hatten ihre Weihnachtsfeier. Mit festlicher Dekoration und einem schönen Weihnachtsbaum ließen sie sich das köstliche Buffet – gesponsert von Heinz Hildebrand und Jochen Gerecke – gut schmecken. Trotzdem, geschossen wurde auch. Hier die Ergebnisse: Monatsbeste wurde Harald Schulz-Pollex mit 204,9 Ring. Den besten Teiler schoss Wilfried Stielau mit einem 10 Teiler. Uwe Bosse gewann den Günther Wehrauch Pokal und Jochen Gereke den Rolf Sander Pokal. Eine kleine Überraschung gab es, Martin Berlet kam und gratulierte Harald Schulz-Pollex mit einer Laudatio zum 70. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch. Von den Senioren bekam er den obligatorischen Teller.

Text und Bilder: W. Stielau



Der Markt rund um die Kirche

Gerade in der Weihnachtszeit hat jeder viel mit sich selbst zu tun. Und so ist es nicht verwunderlich, wenn es nicht so einfach ist die notwendigen Helfer zusammen zu bringen. Es muss alles eingekauft werden, die Getränke, das Zelt, das ganze schmückendes Beiwerk muss transportiert werden. Verkäufer braucht man auch und am Ende muss alles wieder abgebaut und weggefahrt werden. Aber wir haben alles geschafft und einen schö-

nen erfolgreichen Nachmittag hatten wir dann auch. Der ganze Markt war ein Erfolg, ist es doch eine gute Gelegenheit fast die ganzen Dorfbewohner zu treffen und den Schwatz über den Gartenzaun, den es im Winter ja nicht gibt, nachzuholen.

Text und Bilder: W. Stielau



Stellvertretend für alle Helfer

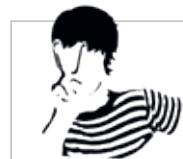
Terminplan

aktuell

Montags	Training Dart	
Dienstags	Training Jugend	16:45 – 18:45
	Training Erwachsene	19:00 – 22:00
Mittwochs	Zumba	
jd. 1. Do i. M.	Senioren	ab 18:00
jd. 2. Do i. M.	Damen	ab 19:00
jd. 3. Do i. M.	Bogengruppe	ab 19:00
Freitags	Training Erwachsene	ab 18:00



Schützenverein Waggum von 1954 e.V.
Fröbelweg 2 a, 38110 Braunschweig
Telefon: 05307 73 63
E-Mail: info@schuetzenverein-waggum.de



KULT
KINDER- UND
JUGENDTREFF WAGGUM



Programm für Januar

- Mo 05.01. geschlossen
- Di 06.01. Wintergrillen für Kinder & Eltern ab 16:30 Uhr
- Do 08.01. Kerzen ziehen
- Mo 12.01. Spielen drinnen und draußen
- Di 13.01. Milchreis mit Apfelmus
- Do 15.01. Winterbilder tuschen
- Mo 19.01. Spielen drinnen und draußen, Jakkolo-Turnier
- Di 20.01. Nudeln mit Tomatensoße
- Do 22.01. Lichterketten gestalten
- Mo 26.01. Spielen drinnen und draußen
- Di 27.01. Bratäpfel
- Do 29.01. Winterwichtel wickeln



Städt. Kinder- und Jugendtreff Waggum „Kult“ Waggum
Fröbelweg 2, im Kulturzentrum, 1. Etage
05307 7748, www.kjt-waggum.de

Öffnungszeiten:

- | | | |
|-----------------------|---------|-----------------|
| Für 2. bis 4. Klasse: | Mo | 15:00-17:30 Uhr |
| | Di, Do | 14:30-17:30 Uhr |
| Ab 5. Klasse: | Mo – Do | 15:00-20:00 Uhr |
| | Fr | 13:30-18:00 Uhr |



**Dachrinnenreinigung
Fallrohrreinigung
Rohrreinigung
Terrassendach- und
Balkondachreinigung
Drainagenleitung
Drainagenschachtreinigung**

Unsere Rechnungen können im Rahmen des Einkommensteuergesetzes
(\\$ 35a EStG / Handwerkerleistung) geltend gemacht werden

Team Ziemann Services e.K.
Arndtstraße 3 · 38118 Braunschweig
Telefon 0531 40202740
E-Mail s.ziemann@tz-services.de
www.tz-services.de

Frank's ELEKTROTECHNIK

Elektromeister-Betrieb



Frank Fuhrmeister

✉ Wendener Str. 1A, 38527
☎ Meine 05307 - 94 07 14
✉ info@franks-elektrotechnik.de
🌐 franks-elektrotechnik.de



- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bauklempnerei
- Schornsteinarbeiten

Dachdeckermeister
Stephan Maring



Rabenrodestr. 13
38110 Braunschweig
Tel.: 0 53 07 - 67 40
Fax: 0 53 07 - 79 07

Kruse & Sohn
Dachdeckermeisterbetrieb
Fröbelweg 1b
38110 Braunschweig
Tel: 05307 - 65 71
Tel: 05303 - 97 02 80
info@kruseundsohn-bs.de
www.kruseundsohn-bs.de



Dachklempnerarbeiten
Fassadenverkleidung
Dachflächenfenster
Schornsteinkopferneuerung
Dachgaubenbau

Dachrinnen
Erkerbau
Gerüstaufbau
Ausführung sämtl.
Dacharbeiten



Waggum

SIEMS & CHRENCK

VON
RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE

RA **Michael Siems**, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mietrecht | Privates Baurecht | Erbrecht | Bankrecht

RA **Philipp v. Schrenck**, Fachanwalt für Versicherungsrecht
Arbeitsrecht | Verkehrsunfallrecht | Bußgeldrecht | Reisevertragsrecht

Beratung & außergerichtliche Vertretung & Prozessführung
Forderungseinzug & Zwangsvollstreckung

Erlenbruch 31 | 38110 Braunschweig
Tel: 05307-20180 | Fax: 05307-201820
www.rechtsanwalt-siems.de | info@rechtsanwalt-siems.de

Schulwegsicherheit

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Freitag, den 5. Dezember 2025, kam es an der Schulbushaltestelle „Am Obersteige“ in 38110 Braunschweig-Waggum zu einem schweren Verkehrsunfall, bei dem mein Sohn nach dem Aussteigen aus dem Schulbus und Überqueren der Fahrbahn von einem Fahrzeug erfasst wurde.

Die dabei erlittenen Kopfverletzungen sowie zahlreiche Schürfwunden machten eine stationäre Überwachung von 48 Stunden erforderlich. Wir sind dankbar, dass die Folgen nicht noch gravierender ausgefallen sind.

Da die Schulwegsicherheit in diesem Bereich seit geraumer Zeit wiederholt Anlass zur Sorge gibt, habe ich gemeinsam mit zahlreichen besorgten Eltern eine Petition (Petition · Einrichtung einer Tempo-30-Zone auf der Rabenrodestraße – Braunschweig, Deutschland · Change.org) initiiert und mich an den Oberbürgermeister gewandt.

Unterstützt werden wir in unserem Anliegen durch einen Antrag von CDU, BIBS und FDP.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung und mit freundlichen Grüßen

Carina Hutzler

The card features a red background with fireworks. At the top, there are two heraldic emblems: a lion and an eagle. Below them, the text reads "DR. CHRISTOS PANTAZIS" in large, bold letters, followed by "BUNDESTAGSABGEORDNETER FÜR BRAUNSCHWEIG". In the center, a portrait of Dr. Christos Pantazis is smiling. To his left, the text "WÜNSCHT" is above the phrase "ein frohes neues Jahr!" in a stylized font. In the bottom right corner, there is a small calendar icon showing "1 JAN" and "31 DEC". In the bottom left corner, there is a circular graphic with the text "MITTEILUNGEN AUS DEM BUNDESTAG" around the perimeter and a QR code in the center. The website "www.christos-pantazis.de" is at the bottom.

Seniorenkreis Waggum



Seniorenkreis Waggum

Liebe Seniorinnen und Senioren,
am 10. Dezember überraschten die Senioren wunderschön geschmückte Tische und Gebasteltes. Wir hatten eine schöne Weihnachtsfeier mit gutem Essen und leckerem Baumkuchen.

Viele unserer Gruppen haben auch ihre eigene Weihnachtsfeier gemacht, zum Beispiel die Gymnastikgruppe. Sie hatte im ev-luth. Gemeindezentrum, mit 40 Personen, einen sehr schönen Vormittag.

Für alle diese Feiern braucht es auch immer viele helfende Hände. Tische decken, basteln, backen und auch wieder aufräumen macht sich nicht alleine. Vielen lieben Dank an alle fleißigen Helfer, ohne euch wäre doch alles nur halb so schön.

Wir hoffen, ihr seit alle gut ins neue Jahr gekommen und wollte mit uns ab dem 5. Januar wieder durchstarten.



Hier nun die Termine für Januar 2026:

Mo.	05.01.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	06.01.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	06.01.	19:00 Uhr	Männerchor
Mo.	12.01.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	13.01.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	13.01.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	13.01.	19:00 Uhr	Männerchor
Mi.	14.01.	15:00 Uhr	Kaffeenachmittag
Do.	15.01.	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
Mo.	19.01.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	20.01.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	20.01.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	20.01.	19:00 Uhr	Männerchor
Mi.	21.01.	19:00 Uhr	Klönmänner
Mo.	26.01.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	27.01.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	27.01.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	27.01.	19:00 Uhr	Männerchor

Fahrschule

THOMAS MEYER



Führerschein mit 17 !!!
Mit uns kein Problem !!!

www.fs-thomas-meyer.de

0531 / 34 34 44
0171 / 283 60 21

Braunschweig • Rebenring 3
Wenden • Wendebrück 1



Zahnärzte am Nordkopf
Stahnke & Kollegen

Ihre Spezialisten für Implantologie mit Qualitäts-sicherung durch OSSTELL® und PERIOTEST®

„Implantologie ist unser Lieblingsthema – die einzigartige Möglichkeit, durch den Einsatz von künstlichen Zahnwurzeln die Zeit etwas zurück zu drehen, zumindest was Ihre Zähne betrifft.“



Carsten Stahnke
Master of Science
in Oral Implantology



Volker Eckmann
Zahnarzt

Heinrich-Nordhoff-Straße 49
38440 Wolfsburg
Tel. 05361 25444
Fax 05361 25620
www.zahnaerzte-am-nordkopf.de





Gemeinschaft
Wohneigentum Waggum

Ist denn schon wieder Weihnachtszeit?

29. November 2025, die Vorweihnachtszeit beginnt mit dem großen „Weihnachtsmarkt rund um die Kirche“. Den ganzen Vormittag herrschte reges Treiben bei den Vorbereitungen. Um 14:00 Uhr machte Pfarrer Hennebichler mit einer Andacht in der Kirche den Anfang.

Danach zeigten die Waggumer, was sie zu bieten hatten.

Der Platz um die Kirche füllte sich zusehends. Viele Familien mit Kindern, Alt und Jung, genossen die vorweihnachtliche Stimmung und die wunderbaren Angebote. Wer konnte da schon widerstehen: Bratwurst, Kartoffelpuffer, Zuckerwatte, Fischbrötchen, Suppe und erst die geistigen, duftenden Getränke! Wie immer dicht umlagert: unser Backhaus. Die Gemeinschaft Wohneigentum Waggum verkaufte, wie schon so viele Male zuvor, ihren Krustenbraten im Brötchen mit reichlich Krautsalat. Ein Renner, denn wer nicht schnell genug war ging leer aus.

Im Gemeindezentrum kamen die Kuchenfreunde zum Zuge. Die Auswahl beim Kuchenverkauf war grandios! So war auch der „Kaffeesaal“ ausgebucht und bei den Basteldamen nebenan wurden wunderschöne Adventskränze, Gestecke und auch leckere Kekse und Konfitüren verkauft.

Für die Kinder der Gemeinde wurde auch einiges vorbereitet: Der Kindergarten bot schöne und kreative Bastelarbeiten und in der Kirche wurde mehrfach die Weihnachtsgeschichte vorgelesen. Doch der Knaller war in diesem Jahr das Karaoke-Weihnachtssingen in der Kirche für Groß und Klein.

Fazit des Tages: Der Waggumer „Weihnachtsmarkt rund um die Kirche“ war wieder ein voller Erfolg.

Für die Gemeinschaft Wohneigentum ging es am Dienstag, den 2. Dezember mit dem „Lebendigen Adventskalender“ gleich weiter. Siegfried Hötzl versorgte uns mit leckerem selbstgebackenem Brot, Uwe Wilde brutzelte köstliches Schmalz und sorgte dafür, dass der Harzer Käse schön „durch“ ist. Ab 16:30 Uhr sorgten viele fleißige Hände wie immer für die Organisation des abendlichen Treffens: Bänke aufbauen, Brote schmieren, Glühwein und Kinderpunsch vorbereiten.

Nach dem letzten Glockenschlag um 18:00 Uhr begrüßte unser erster Vorsitzender Helmut Heinsch die vielen anwesenden Gäste zu einem besinnlichen Stündchen. Allseits bekannte Weihnachtslieder wurden gesungen und von Miriam Büttner auf der Gitarre begleitet. Jörg Koens trug eine Geschichte vor, die gut in unsere Zeit passte und uns ein bisschen nachdenklich innehalten ließ.

Essen, Getränke, Gesang und gute Gespräche sorgten dafür, dass man eigentlich ein bisschen länger am Backhaus bleiben möchte. Doch nach einer gewissen Zeit gingen alle wunderbar eingestimmt auf die Vorweihnachtszeit nach Hause.

Ganz herzlichen Dank an alle, die bei der Vorbereitung dieses schönen Abends geholfen haben.

Ein frohes und friedvolles neues Jahr wünscht euch die Gemeinschaft Wohneigentum Waggum. Bleibt vor allem gesund.

Sabine Ohlendorf



§

Wenn's Recht ist ...

Die Riester-Rente im Fokus der Rechtsprechung

Heute möchte ich auf eine recht aktuelle Entscheidung des Bundesgerichtshofs vom 10.12.2025 (IV ZR 34/25) hinweisen. Die Entscheidung ist so aktuell, dass die vollständigen Entscheidungsgründe bisher noch nicht vorliegen, sondern vielmehr nur eine Mitteilung der Pressestelle des BGH, und natürlich die Entscheidungsgründe des vom Bundesgerichtshof überprüften Urteiles des OLG Stuttgart (2 U 143/23).

In der Sache geht es um die Frage der Zulässigkeit einer Klausel eines Versicherers (hier: der „Allianz“) in einem fondsgebundenen Rentenversicherungsvertrag, einer sogenannten Riester-Rente, mit dem dieser sich die Möglichkeit der Herabsetzung des sogenannten Rentenfaktors vorbehalt. Die konkrete Klausel lautete: „Wenn aufgrund von Umständen, die bei Vertragsschluss nicht vorhersehbar waren, die Lebenserwartung der Versicherten sich so stark erhöht oder die Rendite der Kapitalanlagen (...) nicht nur vorübergehend so stark sinken sollte, dass die in S. 1 genannten Rechnungsgrundlagen voraussichtlich nicht mehr ausreichen, um unsere Rentenzahlungen auf Dauer zu sichern, sind wir berechtigt, die monatliche Rente für je 10.000,- € Policenwert soweit herabzusetzen, dass wir die Rentenzahlung bis zu Ihrem Tode garantieren können.“

Auf dieser Grundlage nahm der Versicherer für den streitgegenständlichen Vertrag, in dem ein Rentenbeginn im Jahre 2041 vereinbart worden war, mit gewissen Abständen in mehreren Jahren Senkungen des sogenannten Rentenfaktors vor.

Der Versicherer wurde daraufhin von einem Verbraucherschutzverband dahingehend verklagt, eine Anwendung der vorgenannten Klausel zukünftig zu unterlassen.

Das Oberlandesgericht Stuttgart hat dem Verbraucherschutzverband im Ergebnis recht gegeben. Die Entscheidung ist aufgrund der Komplexität der Materie durchaus „sperrig“ und dreht sich vor allem um die Absenkung des sogenannten Rentenfaktors.

Dem liegt folgendes Prinzip zugrunde: Regelmäßig vereinbaren Versicherer in einem entsprechenden Versicherungsvertrag, dass der Versicherungsnehmer einen bestimmten Rentenbetrag (Rentenfaktor) je 10.000,- € Policenwert erhält. Dieser Rentenfaktor ist im vorliegenden Fall vom Versicherer wie gesagt mehrfach abgesenkt worden. Das Oberlandesgericht – und der Bundesgerichtshof – haben die angesprochene Regelung für unwirksam erklärt, da sie zum einen für den Fall einer Verbesserung der sogenannten Rechnungsgrundlagen keine Rückanpassung des Rentenfaktors vorsieht.

Es wird also nicht für den Versicherungsnehmer nachvollziehbar und transparent geregelt, wie (bzw. ob überhaupt) eine nachträgliche Rentenfaktorerhöhung erfolgen würde. Die angesprochene Klausel enthält eine solche Regelung nicht. Das Oberlandesgericht Stuttgart und der Bundesgerichtshof halten es hierneben für unzureichend, wenn der

Versicherer in entsprechenden Schreiben, in denen er die Absenkung des Rentenfaktors ankündigt, eine Art „Verpflichtungserklärung“ abgibt, den Rentenfaktor wieder bis zur Ausgangshöhe anzuheben, für den Fall, dass sich bei dem zukünftigen Rentenbeginn ein besserer Rentenfaktor ergeben sollte.

Auch hält der BGH das Argument, dass für den Fall einer entsprechenden Kurssteigerung der Kapitalanlagen der Versicherungsnehmer an dadurch entstehenden höheren Überschüssen beteiligt wird, nicht für ausreichend. Diese Überschüsse stellen bereits keinen adäquaten Ausgleich für die zuvor vorgenommene Absenkung des Rentenfaktors dar.

Sofern der Versicherer in den Versicherungsbedingungen dem Versicherungsnehmer Zuzahlungen auf Prämien bzw. eine dauerhafte Erhöhung von Prämien einräumt, sieht der Bundesgerichtshof hier ebenfalls eine nicht ausreichende Möglichkeit, da die Höhe dieser Sonderzahlungen durch steuerliche Regelungen beschränkt sind bzw. sein können.

Insgesamt hat diese Entscheidung zur Folge, dass eine vom Versicherer vorgenommene Absenkung des Rentenfaktors für unwirksam erachtet worden ist, da sie den Versicherungsnehmer unangemessen benachteiligt.

Da die vollständigen Entscheidungsgründe des Urteils des Bundesgerichtshofs wie gesagt zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht vorliegen, werde ich gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt eine genauere Besprechung des Urteiles nachholen.

Für den Versicherungsnehmer bedeutet diese Entscheidung jedoch bereits jetzt, seinen Versicherungsvertrag auf entsprechende Klauseln zu überprüfen oder überprüfen zu lassen, und entsprechende Ansprüche gegebenenfalls – auch vor dem Hintergrund der möglichen Verjährung von Ansprüchen – beim Versicherer geltend zu machen.

In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass sich die Entscheidung des Bundesgerichtshofs nicht auf fondsgebundene Rentenversicherungsverträge beschränkt, sondern auch vergleichbare oder Mischverträge betrifft, und natürlich auch auf Verträge mit anderen Versicherungsgesellschaften als der „Allianz“ übertragbar ist.

Philipp von Schrenck
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Versicherungsrecht



Reinecke
Heizöl • Diesel
Premium Heizöl
Tieflader - Transporte

Telefon: 05303 / 6088
Montag bis Freitag 7⁰⁰-16⁰⁰ Uhr
Schwülper - Lagesbüttel · Harxbütteler Straße 18
www.reinecke-container.de



„Bienroder Adventskalender“

Alles hat seine Zeit,
Advent ist im Dezember.

„Lebendiger Adventskalender“, eine andere Art, Advent zu feiern. Nach dem Motto: „Geteilte Freude ist doppelte Freude“, wurde für abends das adventliche Treffen vorbereitet.

Viele hatten sich auf den Weg gemacht, um gemeinsam miteinander zu singen und zu klönen.

Ein herzliches „Danke“ an die Gastgeber und an alle, die sich auf den Weg gemacht haben.

Selbst das Wetter spielte mit, der Glühwein + Co. schmeckten bei meist niedrigen Temperaturen.

Ein guter Grund auch in diesem Jahr den „Bienroder Adventskalender“ zu organisieren. Sie sind doch mit dabei?

Kommen Sie gut durch das Jahr 2026, bleiben Sie gesund und munter!

G. Koopmann

P.S.: Bitte bringen Sie die Nummern zurück in den Kindergarten



Heimatstube Bienrode

Erzählnachmittag der Heimatstube: „Hinter der Ladentheke war ein ständiges Auf und Ab“

In den 1950er Jahren begann für drei junge Frauen der Ernst des Lebens: Sieglinde Kasten (geb. 1940) aus Bienrode, Rita Heuer aus Thune und Helga Harms aus Harxbüttel (beide Jahrgang 1944). Alle drei hatten in den Jahren 1955 bis 1961 bei den Bienroder Kaufleuten Schaper, Neddermeier-Winter und Bartsch gearbeitet. Was sie dort erlebten, erzählten Sieglinde Gieseke, Rita Gieseke und Helga Drewes zusammen mit Hermann Katenhusen, Betreiber zweier Edeka-Geschäfte in Bienrode, mehr als 60 Jahre später in der Seniorenbegegnungsstätte. Dort sorgten sie vor 46 Besuchern für einen unterhaltsamen Erzählnachmittag, der manches

„Aha“-Erlebnis zu bieten hatte. Einige Besucher würzten die „Talk-Show“ mit Anekdoten aus ihrer Erinnerung. Zur Einstimmung hatten Ilsemarie Cordes und Sonja Schrader in einer Ecke einen Mini-Kaufmannsladen mit Ausstellungsstücken aus der Heimatstube zusammengestellt. Rita Gieseke und Ilsemarie Cordes hatten in liebevoller Kleinarbeit Mini-Spitztüten gefaltet, und mit Bonbons gefüllt und verteilt – denn Spitztüten standen symbolisch für diese Zeit: als Einweg-Verpackungen für kleine Mengen.

Bienrode war zu dieser Zeit zur Vorstadt-Gemeinde mit mehr als 2.000 Einwohnern angewachsen. Das bedeutete: Viel Kundenschaft, Umsatz und Arbeit für die Bienroder Einkaufsläden. „Bei uns gab es alles zu kaufen“, berichtete Rita Gieseke mit strahlenden Augen von prall gefüllten Regalen. Die Erinnerungen der heute über 80-Jährigen ließen die Welt der kleinen Kaufläden lebendig werden: hölzerne Ladentheken, volle Ladenregale mit Konserven, Schnaps- und Weinflaschen, Kartons mit Bahlsen- oder „Trüller“-Keksen, Scheuer- und Waschmittel wie „Ata“ oder „Sil“. Ihre Arbeit als Hilfskraft gehörte zur Ausbildung als landwirtschaftliche Haushaltshilfe wie bei Helga Drewes und Sieglinde Gieseke oder war Teil der Lehre als Kauffrau wie bei Rita Gieseke.



46 Besucherinnen und Besucher erlebten einen kurzweiligen „Erzählnachmittag“ in der Seniorenbegegnungsstätte, bei dem Helga Drewes, Rita Gieseke, Sieglinde Gieseke und Hermann Katenhusen von ihrer Zeit im Bienroder Einzelhandel berichteten. Foto: Day

Es war die Welt der kleinen Einkäufe, die zumeist die Frauen erledigen mussten. „Hinter der Ladentheke war ein ständiges Auf- und Ab“, wusste Helga Drewes zu erzählen. „Was darf's denn sein?“ lautete die Auftaktfrage der Kaufleute in weißen Kitteln, um dann Gries, Mehl, Sago und getrocknete Bohnen aus den Schubfächern in die Spitztüten auf der Waage zu schauflern und alles sorgsam auf Kassenzetteln zu notieren. Selbstbedienung war noch kein Thema. Klobige Registrierkassen, schimmernde Bonbon-Gläser, rustikale Steintöpfe mit Senf oder eingelegten Gurken prangten auf der Ladentheke und „Heringsfässer“ mit eingelegten „Heringe“ dahinter. Die Kundinnen brachten Transport-Behälter mit, wie die „Henkelmänner“, in denen die Milch aus der „Milchpumpe“ befördert wurde.

Der alltägliche Ladenbetrieb war die „Schauseite“ des Warenkonsums. Hinter den Kulissen ging es rustikaler zu. Sieglinde Gieseke erzählte von leidigen Arbeiten, bei denen „Spaß“ nicht erlaubt war: „Als wir im Keller saßen und zu zweit die Heringe ausnehmen mussten, hatten wir natürlich auch was zu erzählen und zu lachen. Lange ging das nicht, dann wurden wir getrennt.“ Die männlichen Kunden brachten leere Schnapsflaschen mit, die aufgefüllt wurden. Was das bedeutete, hat Rita Gieseke in Erinnerung: „Wir mussten dann den Wermut aus großen Flaschen ansaugen und abfüllen. Als einmal eine große Flasche umkippte, hat das tagelang gestunken“.

Überhaupt hatten die jungen Frauen lange, beschwerliche Arbeitstage. Vor Ladenöffnung brachen sie auf zur Rundreise mit dem Fahrrad, um auf dem Gepäckträger frische Milch an Kunden auszuliefern und gleichzeitig Bestellungen aufzunehmen für Bratfisch, den es immer am Freitag gab. Die jungen „Lieferhädchen“ kamen im Dorf herum und sorgten für eine enge, persönliche Kundenbindung. Abends endete der Arbeitstag bei Kaufmann Neddermeier mit dem Saubermachen des Ladens, inklusive Reinigung von „Milchpumpe“ und Wurstschneide-Maschine – was länger dauern konnte, erinnerte sich Helga Drewes: „Dann kam noch jemand und wollte zwei Wurstscheiben haben und das Reinigen ging wieder von vorne los!“

Die Kaufleute Schaper, Winter und Bartsch wollten mit ihren Gemischtwarenläden die Bedürfnisse einer breiten Kundschaft

nach den Dingen des täglichen Bedarfs befriedigen. Neddermeier-Winter gehörte zur „Edeka“-Einkaufsgenossenschaft, „Bartsch“ ließ sich im „REWE“-Warenverbund versorgen. Das führte zu Revier-Zuständigkeiten und „Marktabsprachen“: „Bolchen-Schaper“ war vor allem die erste Adresse der Einheimischen „auf dem Berge“ im nördlichen Ortsteil. Kaufmann Bartsch befriedigte die Wünsche der Flüchtlinge und Vertriebenen nach schlesischer Wurst von „Gmyrek“ aus Gifhorn.

Und Hermann Katenhusen klärte nach Übernahme des Winterschen Edeka-Ladens die männlichen Kunden über die feinen Unterschiede im Alkohol-Regal auf, etwa darüber, wodurch sich „Rum“ vom „Rum-Verschnitt“ auszeichnete.

Deutlich wurde bei dem Erzählnachmittag, dass die Erinnerung an die prall gefüllten Regale mit dem scheinbar unbegrenzten Angebot das Gefühl der 1950/60er Jahre widerspiegelte, in der noch die Erlebnisse des Mangels und der peinlichen Sparsamkeit der Nachkriegsjahre nachklangen. Als Ansprüche, Mobilität und die Warenvielfalt wuchsen, war das Schicksal der kleinen Gemischtwarenläden besiegt.

Die Heimatstube Bienrode wünscht ein gesundes, neues Jahr 2026

Uwe Day



Bei dem Erzählnachmittag wurden Bilder von den früheren Läden in Bienrode gezeigt, wie dem Edeka-Geschäft von Alfred Winter. Dort gab es nun Einkaufskörbe, die Kunden konnten ihre Waren selber einpacken und wurden nicht mehr, wie im ursprünglichen Geschäft, über die Ladentheke bedient. Foto: Privat



Jugendfeuerwehr Bienrode – ein buntes letztes Quartal 2025



Im letzten Quartal des Jahres war bei der Jugendfeuerwehr Bienrode noch einmal richtig was los. Den Anfang machte ein gemeinsamer Dienst mit der Kinderfeuerwehr. In gemischten Gruppen aus Groß und Klein wurde ein spannendes Escape-Spiel gespielt. Ziel war es, den entführten Schlüssel des Feuerwehrautos zu finden und sich diesen durch gemeinsames Rätseln zurückzuholen. Eine lustige Abwechslung, die nicht nur jede Menge Spaß machte, sondern auch die Zusammenarbeit zwischen Kindern und Jugendlichen wunderbar förderte.

Besonders stolz sind wir auf unseren Kameraden Bennet, der an der Abnahme der Leistungsspange teilnahm. In einer Mischgruppe mit Jugendlichen aus Querum und Schapen erhielt er die höchste Auszeichnung der Jugendfeuerwehr – herzlichen Glückwunsch!

Der Oktober verlief ferien- und feiertagsbedingt etwas ruhiger, ganz untätig waren wir aber nicht. Vier Betreuer machten sich auf den Weg zum Jugendfeuerwehrwarteseminar nach Obernkirchen. Dort ging es unter anderem um den Umgang mit Neurodiversitäten sowie um viele neue und abwechslungsreiche Gruppenspiele, die sicher bald ihren Weg in unsere Dienste finden werden.

Gruselig wurde es dann zu Halloween: Die Jugendfeuerwehr Bienrode veranstaltete eine schaurig-schöne Halloweenparty mit Gruselbuffet und der Kür des besten Kostüms. Außerdem unterstützten die Jugendlichen den Laternenenumzug der Kinderkirche und begleiteten diesen

stimmungsvoll mit Fackeln. Auch die traditionellen Aufgaben kamen nicht zu kurz – so wurden wieder die Hydranten im Ort überprüft. Zum Volksstrauertag leistete die Jugendfeuerwehr

ebenfalls ihren Beitrag und las eine Geschichte anlässlich von 80 Jahren Ende des Zweiten Weltkrieges. Der Dienst vor dem ersten Advent gehört fest zur Vorweihnachtszeit: Gemeinsam wurden Kekse gebacken und das Feuerwehrhaus weihnachtlich dekoriert.

Am 1. Advent war die Jugendfeuerwehr Bienrode außerdem auf dem Weihnachtsmarkt in Bienrode vertreten. Dort verkauften die Jugendlichen frisch gebackene Waffeln mit Puderzucker, die bei Groß und Klein reißenden Absatz fanden.

Eine Woche später stand dann schon das nächste Highlight an – die Jahresabschlussfahrt.

Mit 21 Jugendlichen und sechs Betreuern ging es in den Center Parcs Hochsauerland, wo zwei Ferienhäuser auf die Gruppe warteten. Gemeinsam wurde gekocht, gegessen und gespielt. Im Schwimmparadies Aqua Mundo tobten Jungen, Mädchen und Betreuer durch die Wellen und machten die Wasserrutschen unsicher. Am Abend wurde gewichtet und traditionell das Jugendfeuerwehrmitglied des Jahres geehrt. Diese besondere Auszeichnung erhielt 2025 Janna. Sie überzeugte durch ihre hervorragende Dienstbeteiligung sowie durch ihr großes Engagement und ihre stetige Aufgabenbereitschaft.

Nach diesem ereignisreichen Jahresabschluss verabschiedete sich die Jugendfeuerwehr Bienrode in die Weihnachtspause. Der erste Dienst im neuen Jahr findet am 16. Januar mit unserer Mitgliederversammlung statt.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein frohes und gesundes neues Jahr 2026.

Ein ganz besonderes Jahr liegt vor uns, denn die Jugendfeuerwehr Bienrode feiert in diesem Jahr ihren 55. Geburtstag





Seniorenkreis Bienrode

Veranstaltungen im Januar 2026

- Do 08.01. 14:30 Uhr Nachmittagstreff, Spiele, Skat
- Do 08.01. 15:00 Uhr Internet-Treff
- Mo 12.01. 15:00 Uhr Beckenboden und Atemgymnastik
- Mo 12.01. 17:30 Uhr Übungsabend der Tanzgruppe
- Do 15.01. 14:30 Uhr Nachmittagstreff, Spiele, Skat
- Do 15.01. 15:00 Uhr Internet-Treff
- Mo 19.01. 17:30 Uhr Übungsabend der Tanzgruppe
- Do 22.01. 14:30 Uhr Nachmittagstreff, Spiele, Skat
- Do 22.01. 15:00 Uhr Internet-Treff
- Mo 26.01. 15:00 Uhr Beckenboden und Atemgymnastik
- Mo 26.01. 17:30 Uhr Übungsabend der Tanzgruppe
- Do 29.01. 14:30 Uhr Nachmittagstreff, Spiele, Skat
- Do 29.01. 15:00 Uhr Internet-Treff

Die Jahreshauptversammlung findet am 11. Februar 2026 statt.

Die Anmeldeliste liegt im Seniorenkreis Bienrode aus.

Werner Hoppe

Liebe Mitglieder des Seniorenkreises Bienrode.

Wir haben uns im letzten Jahr einige Male zu kleinen Festlichkeiten getroffen und gemeinsam schöne Stunden verbracht. Der Ausklang des Jahres war unsere Weihnachtsfeier. Bei Kaffee, Kuchen, Abendessen und Musik der Rentnerband Waggum hatten wir wunderschöne Stunden.

Noch einmal herzlichen Dank an die Herren der Band.

Sonja Schrader

Weihnachtsfeier

Am 4. Dezember 2025 hatte der Seniorenkreis Bienrode zur Weihnachtsfeier eingeladen. Viele Senioren waren der Einladung gefolgt, und so war die Altentagesstätte bis auf den letzten Platz gefüllt. Zur Unterhaltung hatte die Vorsitzende, Frau Sonja Schrader, die Rentnerband Waggum, eine Gruppe der Musikschule Spielschar Waggum e. V. engagiert. Nach der anfänglichen gemeinsamen Kaffeetafel mit selbstgebackenen Weihnachtsstollen und Zuckerkuchen spielte die Rentnerband Waggum einige Weihnachtslieder und danach ihr Programm mit vielen bekannten Oldies. Die Zeit verging wie im Flug, die Stimmung war gut, und das Publikum war sehr zufrieden, sodass der Hut nochmal rum ging und ein stattlicher Betrag gesammelt wurde. Abschließend gab es noch ein deftiges gemeinsames Abendbrot mit frischem Brot, „Feuerwehrmarmelade“ und selbstgemachtem Schmalz von Frau Schrader und ihren fleißigen Helferinnen. Sowas hatte die Rentnerband Waggum auch noch nicht oft erlebt, wie Frau Köster von der Rentnerband Waggum in ihrem Dank zum Schluss sagte.

Für diese herzliche Aufnahme, es war ja fast wie ein „Heimspiel“, möchte sich die Rentnerband Waggum an dieser Stelle nochmal bedanken und kommt gerne wieder.

Peter H. Köster



Friseur-Studio Bienrode

PROFESSIONELLE BERATUNG
PERFEKTES HANDWERK

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Besuch bei uns.

Ihr Friseur-Studio Bienrode
Salonleitung Susanne Reyer

Altmarkstr. 7, 38110 Bienrode, Tel: 05307 50 04
Di-Fr 09:00-18:00 Uhr Sa 08:00-13:00 Uhr

Holland Bauelemente

Fenster • Rollläden • Haustüren • Wintergärten



Fensterauswahl mit **WAREMA** Sonnenschutz
Jetzt energetisch sanieren

warema
Der SonnenLichtManager

Sicher leben!
Nutzen Sie das große Sicherheitspaket
beim Kauf unserer Fenster.

Telefon: 05304/932360 • Fax: 05304/932359

Im Oberdorf 11 • 38527 Meine/Abbesbüttel
info@hollandbauelemente.de www.hollandbauelemente.de



Braunkohlwanderung am 17. Januar

Die weit über Bienrode hinaus bekannte Braunkohlwanderung des VfL hat seit über 50 Jahren Tradition, die natürlich auch in diesem Jahr fortgesetzt wird. Sie hat einen festen Platz in unserem Vereinsleben. Los geht es wieder am 17. Januar um 10:30 Uhr ab Sportheim. Anmeldungen bitte ab sofort im Sportheim. Der Preis für das Essen beträgt 19,- Euro. Auch Nichtmitglieder können gern mitmachen. Also auf in die Bienroder Vorzugslandschaft.

Geburtstage

Peter Pape 85

VfL-Mitglied Peter Pape konnte am 8. Dezember seinen besonderen 85. Geburtstag feiern. Der gesamte VfL gratuliert Peter nachträglich ganz herzlich und wünscht ihm weiterhin alles Gute. Und wer nun glaubt, aufgrund seines Alters handelt es sich um ein passives Mitglied, der irrt. Noch heute und seit insgesamt 42 Jahren ist er ein Vorbild bei unseren Turnern, unglaublich. Ein besonderer Glückwunsch kommt natürlich aus unserer Turnabteilung und vielen Dank für die lange Vereinstreue.

Mona Jersch und Anja Wingerath 40

Zwei Spielerinnen unserer Fußballfrauen konnten ebenfalls runden Geburtstag feiern. Mona Jersch wurde am 2. Dezember 40 und Anja Wingerath am 22. Dezember. Der VfL gratuliert nachträglich ganz herzlich und wünscht ihnen weiterhin alles Gute.

Jahreshauptversammlung 2026

Tagesordnung laut Anhang



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Freitag, 23. Januar 2026 | 19:00 Uhr, im Sportheim VfL Bienrode

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Teilnehmerzahl und Stimmberechtigten
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 24.01.2025
5. Grußworte
6. Bericht des Vorstands und der Abteilungen
7. Ehrungen
8. Anträge & Beschlüsse
9. Bericht vom Kassierer
10. Bericht der Revisoren und Entlastungsantrag
11. Neuwahlen vom 1. Vorsitz und Kassierer
12. Verschiedenes

Aufgrund der engen Räumlichkeiten im Sportheim Bienrode bitten wir um Anmeldung zu dieser Versammlung. Anmeldungen werden vom Pächter Sion Rademacher und vom Vorstand entgegengenommen.

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis zum 5. Januar 2026 beim Vorstand einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen

VfL Bienrode 1930 e.V.
Der Vorstand

Braunschweig, 18.12.2025

grün

Für heute.
Für morgen.





JFV Kickers Braunschweig e.V.

Gründung einer Mädchenfußballmannschaft Jahrgang 2017-2019

Liebe Familien,

Seit der Gründung des JFV Kickers Braunschweig im Jahr 2015 gibt es in jedem Jahrgang eine Fußballmannschaft. Aktuell besteht der Fußballkindergarten aus Kindern des Jahrgangs 2021 und die A-Junioren aus Jugendlichen des Jahrgangs 2007/2008.

Die Mannschaften sind von Jungs dominiert, wobei die Kickers auch stolz auf alle Mädchen sind, die in den Mannschaften mitspielen. Bisher gibt es ein reines Mädchenteam des Jahrgangs 2014-2016 unter der Leitung von Sascha Paul und Christian Schott, das im ersten Halbjahr sehr erfolgreich abgeschnitten haben.

Auch wenn es besonders für Mädchen sehr hilfreich ist, in gemischten Teams mit Jungs Fußball zu spielen, gibt es auch Mädchen, die lieber in einem reinen Mädchenteam spielen. Diese Möglichkeit wollen wir Kickers nun in Angriff nehmen:

Wir suchen interessierte Mädchen des Jahrgangs 2017-2019 und interessierte Trainer und Trainerinnen (oder auch Betreuer/Co-Trainer), die sich nach Ostern einmal die Woche zum Fußballspielen treffen möchten.

Wettkämpfe und Spielbetrieb sind kurzfristig erstmal nicht vorgesehen, sondern zuerst steht das Lernen und das Schnuppern im Vordergrund. Auch für Übungsleitende sind keine speziellen Vorkenntnisse nötig, alle die Lust haben werden von unseren erfahrenen Trainern angeleitet und auf ihren ersten Schritten eng begleitet.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte auf www.kickers-bs.de unter „Anfrage neuer Spieler“.

Wir sehen uns auf dem Trainingsplatz! Eure Kickers Braunschweig

Neuer „Honig-To-Go“-Automat von Schapener Honig in Betrieb!



Wie Sie in einer der vergangenen Ausgaben lesen konnten, mussten wir unseren Selbstbedienungskasten, auf Grund von mehrfachem Diebstahl, schließen!

Jetzt gibt es eine neue Möglichkeit: Am Lindenbergs 7 bekommen Sie nun wieder „Honig-To-Go“ jedoch aus einem Automaten und nicht mehr mit einer Kasse auf Vertrauensbasis.

Nachdem wir lange hin und her überlegt haben und Viele die

Schließung unseres Selbstbedienungskastens sehr bedauern, haben wir uns für die Anschaffung dieses Automaten entschieden.

Bezahlen kann man mit Münzen und/oder Geldscheinen (5,- bis 20,- €)! DER AUTOMAT WECHSELT NICHT!

Also bitte passendes Geld mitbringen (ansonsten verbleibt der Restbetrag als „Trinkgeld“)!

Die Bedienung ist ganz einfach:

1. Start drücken und warten bis aus dem Display „Guthaben“ erscheint
2. Geld einwerfen
3. Fach auswählen, welches geöffnet werden soll und das Türchen springt auf
4. Ware entnehmen
5. Türchen schließen
6. Bei Bedarf weiteres Fach/weitere Fächer auswählen

Wir freuen uns, wenn alte und neue „To-Go-Kunden“ kommen! Ob am Automaten oder an der Haustür!

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesundes 2026!

Ihr Team von „Schapener Honig“

Am Lindenbergs 7, 38104 Braunschweig

Fahrzeugtechnik Bevenrode

Inhaber: Dirk Peukert KFZ-Meisterbetrieb
Reparaturen aller Art - alle Fabrikate

- ✓ HU/AU Abnahme
- ✓ Inspektions-Service
- ✓ Klimaanlagen-Service
- ✓ KFZ-Elektrik/-Elektronik

- ✓ Autoglasmontage
- ✓ Reifendienst
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Unfallinstandsetzung

Fachgerecht!

Preiswert!



Bärenstark!!



Fahrsschule
bartsch
Sicher & Modern

Beratung und Anmeldung

Dienstags ab 18:00 Uhr
Donnerstags ab 17:30 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF DEINE FRAGEN:
0170 / 740 63 83

DEINE FAHRSSCHULE IN WAGUM

Tischlerei

Clemens Scholz

Meisterbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei - Reparaturen

Sandkamp 35 ---- 38110 Braunschweig

Tel. 05307-204397 --- Fax 05307-204398

info@scholz-tischlerei.de --- www.scholz-tischlerei.de



Ihr Gartentraum
wird mit uns zum Traumgarten!

Wir bauen die Gärten
von morgen und
gestalten die Gärten
von gestern um!

Besuchen Sie uns auf
unserer Internetseite
oder rufen Sie uns an.



Meisterbetrieb im
Garten- und Landschaftsbau
Ihr Landschaftsgärtner
Dirk COPPERMANN

Auf dem Anger 12
38110 Braunschweig
Fon: 05307 - 7870

www.oppermann-gala.bau.de

Aktivgruppe Bevenrode

Angeregt durch den Jubiläumsbrunch „25 Jahre Bevenrode-Nord“ gründete ein kleiner Kreis engagierter Menschen im Juli 2025 die Aktivgruppe Bevenrode, die inzwischen auf über 50 Personen anwuchs. Die Zielsetzung ist, Projekte aus vielen Bereichen zu unterstützen oder ins Leben zu rufen. Dazu trifft man sich einmal im Monat in großer Runde und einzelne Untergruppen arbeiten konkrete Projekte aus. So gab es eine Pflanz- und Putzaktion in der Dorfmitte, einen Laternenenumzug, Plätzchenbacken, Waldarbeit zusammen mit AntiRost und eine Teilnahme am Lebendigen Adventskalender. Alle Aktionen waren gut besucht und haben viel Spaß gemacht.

Für 2026 werden weitere Pläne ausgearbeitet, wie z.B. Dorflohmarkt, Bürgerbrunch, Apfelfest, Kirchenkino, die Aufstellung eines öffentlichen Bücherschranks und vieles mehr. Die nächsten Termine sind ein offener Spieleabend am 23. Januar ab 18:30 Uhr und das Monatstreffen am 30. Januar um 19:00 Uhr, beides im Alten Pfarrhaus.

Komm vorbei zum Austausch, zur Ideensammlung und um gemeinsam etwas zu bewegen!

Mitreden. Mitgestalten. Mitmachen.





BAD-essenz

beraten-planen-gestalten-bauen

PERPER GmbH - Sanitär-Heizung -
Meisterbetrieb



NEUES BAD?

- 3D Badezimmerplanung,
- Unterstützung bei der Objektauswahl
- Vermittlung der Gewerke
- Neubau, Sanierung,
Barrierereduzierung

Perper-GmbH, Berliner Heerstrasse 59, 38104 Braunschweig
Terminvereinbarung: Katrin Quint 0151 1523 1588
Mail: buero@perper-gmbh.de; www.perper-gmbh.de 

SAVE THE DATE

Dorf-Flohmarkt
BEVENRODE

31. Mai 2026

I'll be back - ab Januar 2026 wieder für Sie da



WEDE Immobilien

Immobilienfachwirt (IHK Kiel)
Dipl. Sachverständiger (DIA Freiburg)
Zertifizierter Verwalter
Tel. 05307-940859
Mobil. 0157-54110010



www.wede-immobilien.de



GARTENWERK
BRAUNSCHWEIG

Ihr Projekt in sicheren Händen

- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Rasenbau
- Gartenbau
- Gartenpflege

- www.Gartenwerk-Braunschweig.de
- Maschweg 18 · 38110 Braunschweig

■ 05307 - 9 800 127

■ 0160 - 216 14 72

KENNEN SIE SCHON UNSER GARTEN-ABO?
... sprechen Sie uns gleich an!



Mitteilung aus dem Landtag
Julia Retzlaff, MdL berichtet

Beschluss des Landeshaushaltes 2026 mit Rekordvolumen in Höhe von rd. 48 Mrd. Euro

Liebe Leserinnen und Leser

Was ich in meinen vielen Gesprächen als Landtagsabgeordnete wahrnehme ist, dass uns alle der Wunsch nach einem respektvollen Miteinander, nach Sicherheit, Stabilität und guten Perspektiven für unser Land verbindet. Lassen Sie uns diesen positiven Geist mit ins neue Jahr nehmen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten, hoffnungsvollen Start in das Jahr 2026 und persönlich alles Gute!

Bevor es für uns Parlamentarier*innen in die sitzungsfreie Zeit und in die Weihnachtspause gehen konnte, haben wir in der Dezember-Plenarwoche den Landeshaushalt final beraten und beschlossen. Der Haushalt für das Jahr 2026 kann als historisch bezeichnet werden: Er umfasst ein Rekordvolumen von rund 48 Milliarden Euro zuzüglich 93,5 Millionen Euro aus der politischen Liste.

Wir schaffen damit die Grundlage für viele positive Veränderungen, um dieses Land nach vorne zu bringen und haben damit die Möglichkeit geschaffen, zu investieren: In unsere Schulen und Kitas, in unsere Straßen und Brücken, in Klimaschutz und die Energiewende, und in eine nach-

haltige Landwirtschaft. Wir stärken den ÖPNV, unsere Hochschulen, die innere Sicherheit bei Polizei und Justiz, bringen die Digitalisierung unserer Verwaltung und bezahlbares Wohnen voran. Und durch ein umfassendes Entlastungspaket unterstützen wir unsere Kommunen: 60 Prozent der Investitionsmilliarden des Bundes werden genau dort hin fließen – verbunden mit einem umfassenden Entlastungspakt für die Kita-Finanzierung. Eine umfassendere Übersicht über den Landeshaushalt enthaltende Maßnahmen finden Sie auf meiner Website im Plenarbrief über die Dezembersitzung.

Liebe Leserinnen und Leser,

unser Niedersachsen ist ein Land, in dem man gut und sicher leben kann. Zugleich haben wir auch große Herausforderungen zu lösen, Herausforderungen, die uns bereits seit längerem begleiten. Genau an diesen Stellen bringen wir als rot-grüne Landesregierung mit dem Haushalt 2026 ein umfassendes und kraftvolles Paket auf den Weg. Das ist auch die klare Botschaft an die Feinde unserer Demokratie, die mit lauter Stimme, aber ohne Antworten, unser Land schlechtreddern.

Herzliche Grüße

Ihre

Julia Retzlaff, MdL

Direkt gewählte Abgeordnete für Braunschweig Nord/Ost

Kontakt: info@julia-retzlaff.de | 0531-480 9818 |

www.julia-retzlaff.de



Mein Angebot für Sie:

- ★ Dauerhafte Haarentfernung mit einem Laser
- ★ Gesichtsbehandlungen:
 - klassische Gesichtsbehandlung
 - Teenie-Behandlung
 - Aqua Facial
 - Fadenlifting
 - Micro Needling
 - Mesoporation
- ★ Kosmetische Zahnaufhellungen
- ★ Kosmetische Fußpflege

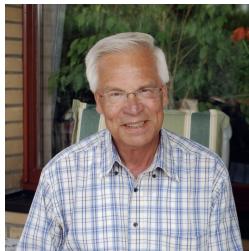
Für Termine oder Fragen erreichen Sie mich unter:
05307 803 14 56 oder 0176 63 61 58 68

Sie finden mich: Am Flughafen 13, 38110 Braunschweig-Waggum

Ich freue mich auf Sie!



Das Sichtbare ist vergangen.
Es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.



Jörg Schucht

* 15.07.1942 † 19.12.2025

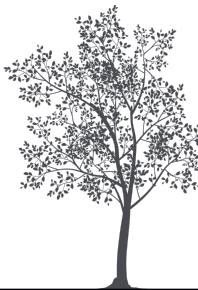
Du bleibst in unseren Herzen

**Deine Hannelore "Lori"
Jens und Marion mit Jonna
und alle Angehörigen**

Die Abschiednahme findet im engsten
Familienkreis statt.

arbor Bestattungen - Jens Brink - Tel. 0531-2506760

D
A
N
K
E



Von einem lieben Menschen Abschied zu nehmen ist sehr schwer. In den Stunden des Abschieds durften wir erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung unserem lieben Mann und Vater entgegengebracht wurde.

Lothar Fenner

* 10. Januar 1948 † 2. Dezember 2025

Wir danken allen, die tröstend ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein Dank geht auch an den Schützenverein, die Gemeinschaft Wohneigentum und die Freiwillige Feuerwehr Waggum.

Unser besonderer Dank geht an Patriz Brünsch für seine einfühlenden Worte bei der Trauerfeier sowie dem Bestattungsunternehmen Brünsch & Team für die liebevolle Begleitung.

Marita und Corinna Fenner

Waggum, im Dezember 2025

Wir trauern um unseren Sangesfreund



Hans-Otto Eggeling



Am 22.11.2025 verstarb **Hans-Otto** im Alter von 86 Jahren. 66 Jahre war er Mitglied im MGV Waggum.
Wir werden Hans-Otto ein ehrendes Andenken bewahren.

**Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.
MGV Waggum e. V.**

Danke

Ich möchte allen herzlich danken, die meinen lieben Mann

Peter Weiß

4.1.1940 – 28.11.2025



auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank für die große Anteilnahme und für alle tröstenden Worte und stillen Umarmungen, für die großzügigen Geldgeschenke sowie für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Ingrid Weiß

Kleinanzeigen

Wohnung ab Baujahr 1950 zum Kauf gesucht. Zustand egal. Ich freue mich über Ihren Anruf: 0531 18 05 61 27

Hans-Otto Eggeling

† 22. November 2025

Danke

für eine stumme Umarmung, für das
tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.
Auch für die Begleitung auf seinem letzten Weg
bedanken wir uns herzlich.

Unser besonderer Dank gilt Pastor Hennebichler
für seine einfühlsamen Worte.

Dem Bestattungsinstitut arbor, Jens Brink
und Team sowie Flora Nova im Hof für
die würdevolle Ausstattung der Trauerfeier.

Auch danken wir dem Haus Auguste
von ambet e. V. für ihre gute Betreuung.

Ingrid Eggeling und Familie

Ein großartiger Mensch ist von uns gegangen.
Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Erinnerung ist das, was bleibt.



Traurig nehmen wir Abschied von unserem
Schützenbruder und Ehrenmitglied

Lothar Fenner

Bereits seit 1962 im Alter von 13 Jahren ein-
getreten war Lothar mit 64 Jahren Zugehö-
rigkeit unser „dienstältestes“ Mitglied.

Zahlreiche Königswürden hat Lothar errungen, darunter 1978 die
Würde des Großen Königs. Aufgrund seiner beruflichen Tätig-
keit war Lothar einer der Erbauer unseres Schützenhauses. Über
viele Jahre hat er das Amt des Schießsportleiters ausgeführt
und war u. a. Mitglied des Ehrenrates. Für sein langjähriges En-
gagement wurde Lothar zuletzt 2014 mit der Verdienstnadel des
Vereins in Gold ausgezeichnet.

Wir danken Lothar für seinen Einsatz zum Wohle des Vereins und
werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Marita, seiner Tochter Corinna
und allen Angehörigen.

**Schützenverein Waggum
von 1954 e. V.**

Der Vorstand
Martin Berlet Claudia Assing
Vorsitzender stellv. Vorsitzende



Wir nehmen Abschied von

Hans-Otto Eggeling

Hans-Otto hat im Alter von 14 Jahren den elterlichen landwirtschaftlichen Betrieb in Waggum übernommen, den er mit viel Weitsicht, fachlichem Wissen, Fleiß und Durchsetzungsvermögen erfolgreich bis zu seinem Ruhestand geführt hat.

Er hat sein Lebenswerk im Kreise seiner Familie und gemeinsam mit Berufskollegen und guten Freunden geschaffen. Besondere Freude haben ihm seine Tiere bereitet. Hans-Otto war ein großer Pferdefreund.

Jahrzehntelang war Hans-Otto Mitglied und Vorstandsmitglied in unseren Vereinigungen. Für diesen großen Einsatz danken wir ihm ganz besonders.

Mit Hans-Otto Eggeling ist ein immer hilfsbereites Waggumer Original von uns gegangen. Wir werden uns immer gern an ihn erinnern.

Feldmarkinteressenschaft Waggum und
Jagdgenossenschaft Waggum

Die Vorstände

Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e.V.

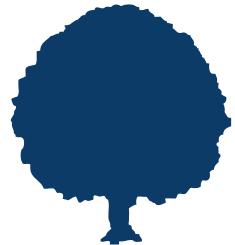


Jens Brink



Trauerbeistand e.V.

Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46/47
38112 Braunschweig

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de



Popko

**Erleben Sie eine Einkaufsatmosphäre,
die zum Wohlfühlen einlädt.**



Ihr EDEKA-Markt Popko bietet Ihnen:

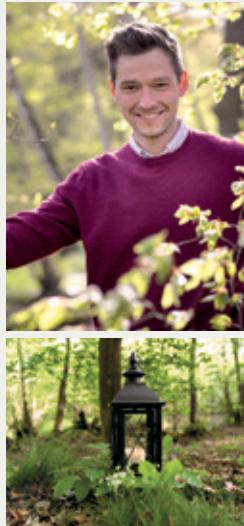
- Die Qualität und Frischekompetenz der EDEKA
- Moderne Frischebedientheken
- Eine breite Angebotsvielfalt & ein umfangreiches Sortiment: von Markenprodukten über EDEKA-Eigenmarken, Gut & Günstig-Artikeln bis hin zu regionalen Produkten
- Im Eingangsbereich lädt Sie unsere Backstube mit bewerben Schäfer's Produkten zum Verweilen ein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herausgeber: EDEKA Popko
Bienroder Str. 28, 38110
Braunschweig



**Sie finden uns in der Bienroder Straße 28,
38110 Braunschweig-Waggum am Flughafen.**



**NATURNAH &
WÜRDEVOLL**

**EIN ORT
DER RUHE &
GEBORGENHEIT**

Individuelle Bestattungen im Schutze eines 200 Jahre alten Laubwaldes. Ein naturnah gestalteter Andachtsplatz, der barrierefrei zu erreichen ist, ermöglicht Ihnen eine würdevolle Trauerfeier.

TERMINE FÜR FÜHRUNGEN & INFOS:
ruhewald-ribbesbuettel.de · Telefon: 0160 30 39 571

Inhaber Julius Löbbecke
Gutsstraße 11 · 38551 Ribbesbüttel

Kiene Tischlerei & Bestattungen

GmbH

**Wenn der Weg
zu Ende gegangen ist:**

**Bestattermeister
Torsten Kiene**

**Tel.: 0 53 04 / 18 67 • Funk: 0171 / 2 357 365
Fax: 0 53 04 / 22 02 • e-mail: t.kiene@t-online.de**

